

Willkommen
im Herzen Mittelfrankens!



Im lieblichen Haselbachtal an der Staatsstraße 2246 von Ansbach nach Nürnberg gelegen, ist Bruckberg mit seinen 1.300 Einwohnern der kleinste Partner in der kommunalen Allianz Kern Franken.

Als Blickfang überragt auf der südlichen Seite das ehemalige Markgrafenschloss den Ort. Erbaut wurde das Barockschloss nach Plänen des markgräflichen Baumeisters Karl Friedrich von Zocha.

Die eigenen Sinne entdecken, das können Sie in Bruckberg am Sinnenweg. In Kooperation mit den Bruckberger Heimen (eine Einrichtung der Diakonie Neuendettelsau) ist im Jahre 2005 ein Weg entstanden, der Ihnen die eigenen Sinne – Hören, Sehen, Fühlen, Riechen – entdecken lässt. Ein etwa 3 km langer Weg in einem Seitental, der auch für Rollstuhlfahrer und Kinderwagen geeignet ist, bietet viel Abwechslung und Entspannung. Ein geeignetes Ziel für Ihren Wochenendausflug.



So groß wie eine Stadt aber persönlich wie ein Dorf, das ist Neuendettelsau. Erstmals urkundlich erwähnt wird Neuendettelsau im Jahr 1298. Vermutlich ist der Ort jedoch schon 100 Jahre älter. Älteste Bauteile des auch heute noch erhaltenen Schlosses werden um das Jahr 1200 datiert.

Ihren Wandel vom Kleinbäuerlich geprägten, mittelfränkischen Dorf zu einer Gemeinde von rund 7700 Einwohnern verdankt sie nicht zuletzt dem Wirken von Wilhelm Löhe, dessen Name und Bild im Ort als Gründer der Diakonissenanstalt allgegenwärtig sind. Mit Diakonie und Mission EineWelt verfügt Neuendettelsau über einen großen Bekanntheitsgrad in aller Welt und hat Einrichtungen und Möglichkeiten, die es in mancher Großstadt nicht gibt.

Wunderschön gelegen auf der Höhe zwischen Aurach- und Rezatgrund, verkehrsgünstig an der Städteachse Nürnberg – Ansbach. Ein eigener Bahnhof sorgt für gute Verbindungen, ein gut ausgebaut innerörtliches Fuß- und Radwegenetz sowie zahlreiche Rad- und Wanderwege laden zum stressfreien Radeln abseits des motorisierten Verkehrs ein.

Ein besonderes Highlight im Freizeitangebot ist das Erlebnisbad Novamare mit Riesenrutsche, Dampfbad, Außenbecken uvm.



Eingebettet in die reizvolle Landschaft des oberen Bibertalles liegt der staatlich anerkannte Erholungsort Markt Dietenhofen. Die Marktgemeinde – sowohl attraktiver Wohnort als auch Wirtschaftsstandort – erstreckt sich mit ihren 27 Gemeindeteilen über 64 qkm und zählt ca. 5.700 Einwohner.

Zu den zahlreichen Sehenswürdigkeiten im gesamten Gemeindegebiet gehören besonders die gotische St. Andreas-Kirche, die Burgruine in Leonrod, zahlreiche Fachwerkhäuser, sehenswerte Dorfkirchen, das Heimatmuseum im Schloss und das Herpa-Museum (Miniaturmodelle von Autos und Flugzeugen).

Unsere vielfältigen Landgasthäuser im Gemeindegebiet laden zur Einnahme ein. Das abwechslungsreiche Freizeitangebot reicht vom 120 km Wander- und Radwegenetz über den Waldspielplatz Hirtenhof (mit Grillplatz und überdachten Sitzplätzen), 17 weiteren Spielplätzen, Bolzplatz am Moosweiher, Tennishalle, Beachvolleyballfeld, Skaterplatz, Bouloldrom, Hallenbad, Sportzentrum mit kompletter Leichtathletikanlage bis hin zu Kegelbahnen.

Hallenbad Dietenhofen, Pestalozzistraße 6, 90599 Dietenhofen
Telefon 09824 432, Bademeister: Gerhard Scheiderer
Öffnungszeiten und Preise unter: www.dietenhofen.de

Das 1972 eröffnete Hallenbad (mit Liegewiese im Sommer) ist ein für die gesamte Familie geeignetes Bad.

Das attraktive Bad bietet dem Besucher folgende Möglichkeiten:

- großes Schwimmbassin mit einer Größe von 25 x 10 m
- 1 Wasserrutsche
- (Kinder)-Becken mit einer Größe von 7 x 4 m (die Wassertiefe kann von 10 cm bis 1,20 m variabel eingestellt werden)
- Kinderrutsche
- Infrarotkabine (gegen Gebühr von 1,- €)
- Die Wassertemperatur beträgt im großen Becken grundsätzlich 28°, im kleinen Becken 30°, beim Warmbadtag am Dienstag ist das Wasser jeweils 2° wärmer.
- Solarium mit Liegeplattform. Die Benutzung ist im Eintrittspreis enthalten.



Eingebettet in eine für Franken typische Hügellandschaft mit Wiesen und Wäldern liegt die Gemeinde Petersaurach. Die Gemeinde ist sehr gut über die B 14 und auch über BAB A6 zu erreichen. Neben dem Bahnverkehr der zwischen Wicklesgreuth und Windsbach verkehrt, besteht seit 2010 ein neuer S-Bahn-Anschluss, nach Nürnberg und nach Ansbach.

Petersaurach ist eine aufstrebende, wachsende Gemeinde mit 13 Ortsteilen und ca. 5000 Einwohnern. Mit ihrem flächendeckenden 100MB-Glasfasernetz ist Petersaurach sowohl ein moderner Wohnort zum Wohlfühlen, als auch ein attraktiver Gewerbestandort.

Ein reges Vereinsleben rundet ein harmonisches, gesellschaftliches Miteinander ab. Alte Traditionen werden gepflegt und moderne Feste gefeiert.

Am besten Sie machen sich selbst ein Bild von Petersaurach!



Die Fränkische Münsterstadt Heilsbronn mit seinen 9.400 Einwohnern liegt zwischen Nürnberg und Ansbach im geographischen Zentrum Mittelfrankens und zeichnet sich durch das vielfältige Freizeit- und Kulturangebot sowie durch die lebendige Gemeinschaft mit regem Sozial- und Vereinsleben als lohnenswertes Ausflugsziel aus. So locken Konzerte im Münster, kulturelle Veranstaltungen sowie traditionelle Kirchweihen, Feste und Märkte immer wieder zahlreiche Besucher an.

Gut markierte Wege bieten Rad- und Wanderfreunden ganzjährig vielfältige Möglichkeiten, die nähere Umgebung in Ruhe zu erkunden und die vielen „kleinen“ Sehenswürdigkeiten um Heilsbronn zu entdecken. Dabei ist die Stadt auch Teil des ehrwürdigen Jakobswegs, der als bekanntester Pilgerpfad zum Grab des Apostels Jakobus mit Station in Heilsbronn an nicht weniger bedeutenden Gräbern vorbeiführt.

Das Heilsbronner Münster

Im Jahre 1132 stiftete Bischof Otto von Bamberg ein Kloster, das durch die Zisterzienser zu kultureller und wirtschaftlicher Blüte gelangte. Noch heute vermittelt eine Vielzahl klösterlicher Bauwerke einen Eindruck vom Einfluss und von der Größe dieser einst mächtigen Abtei.

Das über 880-jährige Münster ist eine der wenigen romanischen Kirchen Süddeutschlands, die den 2. Weltkrieg unversehrt überstanden haben und somit eröffnet sich dort eine Welt wertvoller Kunstschätze. Einen Großteil davon schufen Künstler der Nürnberger Renaissance aus dem Kreis um Albrecht Dürer und Adam Kraft. Von 1297 bis 1625 diente das Münster Heilsbronn den Hohenzollern als Grablege – in dieser Größenordnung wohl einmalig in Süddeutschland.

Freibad Heilsbronn: Das beheizte ca. 24°C warme Schwimmbassin mit der 70-m Rutsche, das Kleinkinderbecken, der Spielgerätebereich und das große Beach-Volleyballfeld bieten Freizeitspaß für Jung und Alt. In den Sommermonaten tägl. 8:00 – 20:00 Uhr; Am Philosophenweg 1, 90560 Heilsbronn



Die Gemeinde Sachsen b. Ansbach mit ihren 9 Ortsteilen und 5 Weilern hat zurzeit ca. 3.400 Einwohner.

Eingebettet ist die Gemeinde zwischen der B 14 (AN-Nbg.) im Norden und der A 6 (Heilbronn-Nbg.) im Süden. Sie wird durchtrennt von der St 2223 und der S-Bahn-Strecke (Stuttgart-Nbg.).

Diese verkehrsgünstige Lage mit eigenem S-Bahn-Halt und der Nähe zum Autobahnanschluss, sowie die nachbarschaftliche Anbindung an die Kreisstadt Ansbach, haben in den letzten Jahren die Entwicklung der Gemeinde Sachsen b. Ansbach vorangetrieben.

In unserer einheimischen Gastronomie kann man sich herrlich erholen, um anschließend zu Fuß oder mit dem Rad die wunderschöne hügelige Landschaft zu genießen. Das vorhandene Fuß- und Radwegenetz kann auch über den Bahntourismus genutzt werden. Im Ort sind verschiedene Kinderspielflächen, ein Bolzplatz und Tennisanlagen vorhanden.

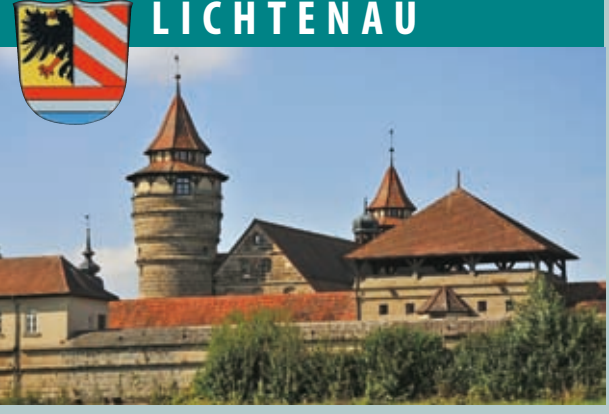
Sankt Alban

Als Patron und Schutzherr der Kirche wurde der heilige Alban gewählt. ... Er findet sich bei uns im Lande nur ganz selten, dagegen sehr häufig im altränkischen Lande am Rhein und auch in Frankreich. Er soll im vierten oder fünften Jahrhundert in Main gelebt und dort den Märtyrertod erlitten haben.

Im Jahr 800 soll die allererste Kirche eine Holzkirche gewesen sein. Diese wurde bald durch eine größere Kirche aus Stein ersetzt. Der Kirchturm wurde 1461 nach einem Brand erneuert, so steht er heute fast noch unverändert. Er ist ca. 30 Meter hoch gemauert.

Anhand gefundener Bruchstücke ist anzunehmen, dass bereits 1461 der Turm mit grünen Ziegeln gedeckt war. Die Idee, Backsteine zu glasieren und damit zu festigen, stammt höchstwahrscheinlich aus dem Orient.

Museum im Kirchturm – Besichtigung auf Anfrage.



Im Tal der Fränkischen Rezat mit ihren Wiesen, umgeben von bewaldeten Hügeln liegt der Markt Lichtenau mit seinen 25 Ortsteilen und 3800 Einwohnern. Das Ortsbild wird hauptsächlich geprägt durch die Festung, einst vorgeschobene Bastion der Nürnberger gegen die Ansbacher Markgrafen; historischer Ortskern mit Fachwerkhäusern und Volutengiebeln, Museum im Oberen Torhaus. Kulturelle Veranstaltungen wie Musik- und Theateraufführungen locken viele Besucher nach Lichtenau.

Es gibt ein großes Angebot an Sport- und Freizeitmöglichkeiten: Museum, ein beheiztes Freibad, Sportverein, Golfclub Weickersdorf, Gesangsvereine, FFW u.a.. Ein aktives Vereins- und Gemeindeleben machen Lichtenau zu einem attraktiven Ort in Mittelfranken.



Die Stadt Windsbach mit ihren über 20 Ortsteilen liegt im schönen Tal der Fränkischen Rezat. Bereits 1138 erstmals urkundlich erwähnt, besitzt die ehemalige Markgrafenschaft eine reiche Geschichte und zählt heute rund 6.100 Einwohner. Ob mit oder ohne Führung, ein Stadtrundgang ist allemal lohnenswert, denn es gibt zahlreiche historische Baudenkmäler zu entdecken. So ist die 1792 erbaute Markgrafenbrücke heute eines der herausragenden Brückenbauwerke im Landkreis.

Gut ausgeschilderte Rad- und Wanderwege laden zu einer Entdeckungstour ein. In hügeliger, abwechslungsreicher Landschaft werden Sie so manchen romantischen Waldweg, sehenswerte Kirchen, idyllisch gelegene Mühlen oder einfach nur einen verträumten Bachlauf entdecken.

Das unter Denkmalschutz stehende Windsbacher Waldstrandbad gilt als das am besten im Originalzustand erhaltene Freibad in Bayern. Das 100 mal 60 Meter große Becken wird von einem Bach gespeist und ist in der Region einzigartig. Seit 2017 können Badegäste zahlreiche neue Attraktionen entdecken, die sogar über die Badesaison hinaus genutzt werden können.

Der international angesehene Windsbacher Knabenchor begeistert mit seinen Auftritten Jahr für Jahr Konzertbesucher aus aller Welt. Im Jahresverlauf finden auch in Windsbach regelmäßig Konzerte statt – die Gelegenheit, den weltberühmten Knabenchor am Heimatort zu sehen und zu hören.



Hier noch ein paar Wander- und Radwege-Tipps...

Jakobsweg

Der ca. 85 km lange mittelfränkische Jakobsweg von Nürnberg über Heilsbronn nach Rothenburg o. d. T. wurde 1992 wiederbelebt und 1995 eröffnet. Er ist mit einer weißen Muschel auf blauem Grund markiert. Die einzelnen Wege gelangen strahlenförmig in Santiago de Compostela in Nordwestspanien an ihr Ziel, dem Ort, an dem die mittelalterlichen Pilger das Grab des Heiligen Jakobus des Älteren vermuteten. Fast alle Kirchen am Weg zwischen Nürnberg und Rothenburg sind offen und eine Besichtigung wert.

Karpenradwege

Der Fränkische Karpenradweg orientiert sich am Wasser und damit an einer typischen Landschaftsform für die Region, denn in den vielen Teichen gedeihen die Fränkischen Karpen, die als Spezialität von September bis April angeboten werden. Die Streckenführung wurde so gewählt, dass möglichst viele Weiherketten und idyllische Fluss- und Bachläufe am Wege liegen. Der Karpenradweg rund um Heilsbronn führt ebenfalls an zahlreichen Teichanlagen vorbei, durch eine abwechslungsreiche Landschaft.

Kloster-, Kirchen- und Kartoffelradweg

Der Kloster-, Kirchen- und Kartoffelradweg verläuft in einer landschaftlich reizvollen Gegend zwischen der Fränkischen Rezat, der Aurach und der Schwabach durch die Städte und Gemeinden Heilsbronn, Neuendettelsau, Petersaurach und Windsbach. Das ehemalige Kloster Heilsbronn und zahlreiche schmucke Dorfkirchen säumen den Weg, der zugleich durch ein wichtiges Kartoffelanbaugebiet führt.

Der Markgrafen- und der Bibertalradweg

Der 20 km lange Markgrafenweg führt von Ansbach über Bruckberg nach Dietenhofen und schließt dort an den Bibertalradweg an. Dieses Teilstück des Paneuroparadweges von Paris nach Prag, verläuft auf abwechslungsreicher Strecke zum größten Teil auf der ehemaligen Bahntrasse der Bibertbahn bzw. auf verkehrsarmen Nebenstraßen zwischen Rothenburg o. d. T. und Nürnberg und eignet sich auch für ungeübte Radfahrer.

HohenzollernRadweg

Kultur, Natur, Bewegung und Erlebnis – das bietet der HohenzollernRadweg in Franken für Groß und Klein! Bei diesem rund 95 km langen Themen-Radweg erhält der Besucher einen interessanten Einblick in die Geschichte der Hohenzollern zwischen Nürnberg und Ansbach.

Weitere Informationen zum HohenzollernRadweg: www.romantisches-franken.de, www.landkreis-luehe.de

Karten- und Informationsmaterial zu den Rad- und Wanderwegen erhalten sie in den jeweiligen Rathäusern.

Herausgeber:
Kommunale Allianz Kernfranken
www.kernfranken.eu

Kontaktdaten auf einen Blick:

Gemeinde Bruckberg
Schulweg 10
91590 Bruckberg
Telefon 09824 227
Fax 09824 5680
gemeinde@bruckberg.de
www.bruckberg.de

Gemeinde Neuendettelsau
Johann-Flierl-Straße 19
91564 Neuendettelsau
Telefon 09874 502-0
Fax 09874 502-99
rathaus@neuendettelsau.de
www.neuendettelsau.de

Markt Dietenhofen
Rathausplatz 1
90599 Dietenhofen
Telefon 09824 9206-0
Fax 09824 9206-31
rathaus@dietenhofen.de
www.dietenhofen.de

Stadt Heilsbronn
Kammereckerplatz 1
91560 Heilsbronn
Telefon 09872 806-50 oder -51
Fax 09872 806-66
kulturamt@stadt-heilsbronn.de
www.heilsbronn.de

Markt Lichtenau
Ansbacher Straße 11
91586 Lichtenau
Telefon 09827 9211-0
Fax 09827 9211-33
poststelle@markt-lichtenau.de
www.Markt-Lichtenau.de

Gemeinde Petersaurach
Hauptstraße 29
91580 Petersaurach
Telefon 09872 9798-0
Fax 09872 9798-88
rathaus@petersaurach.de
www.petersaurach.de

Gemeinde Sachsen b. Ansbach
Hauptstraße 22
91623 Sachsen b. Ansbach
Telefon 09827 9220-0
Fax 09827 9220-20
gemeinde@sachsen-b-ansbach.de
www.sachsen-b-ansbach.de

Stadt Windsbach
Hauptstraße 15
91575 Windsbach
Telefon 09871 6701-0
Fax 09871 6701-50
tourismus@markt-windsbach.de
www.windsbach.de

...der passt für die ganze Familie!

für Genießer

- BRUCKBERG
- DIETENHOFEN
- HEILSBRONN
- LICHTENAU
- NEUENDETTESAU
- PETERSAURACH
- SACHSEN B. ANSBACH
- WINDSBACH

Die kommunale Allianz im Herzen Mittelfrankens

...eine rundern aktive Allianz

Besuchen Sie auch unsere Website
www.kernfranken.eu
und erfahren Sie mehr über unsere weiteren Projekte, Veranstaltungen und Vorzüge.

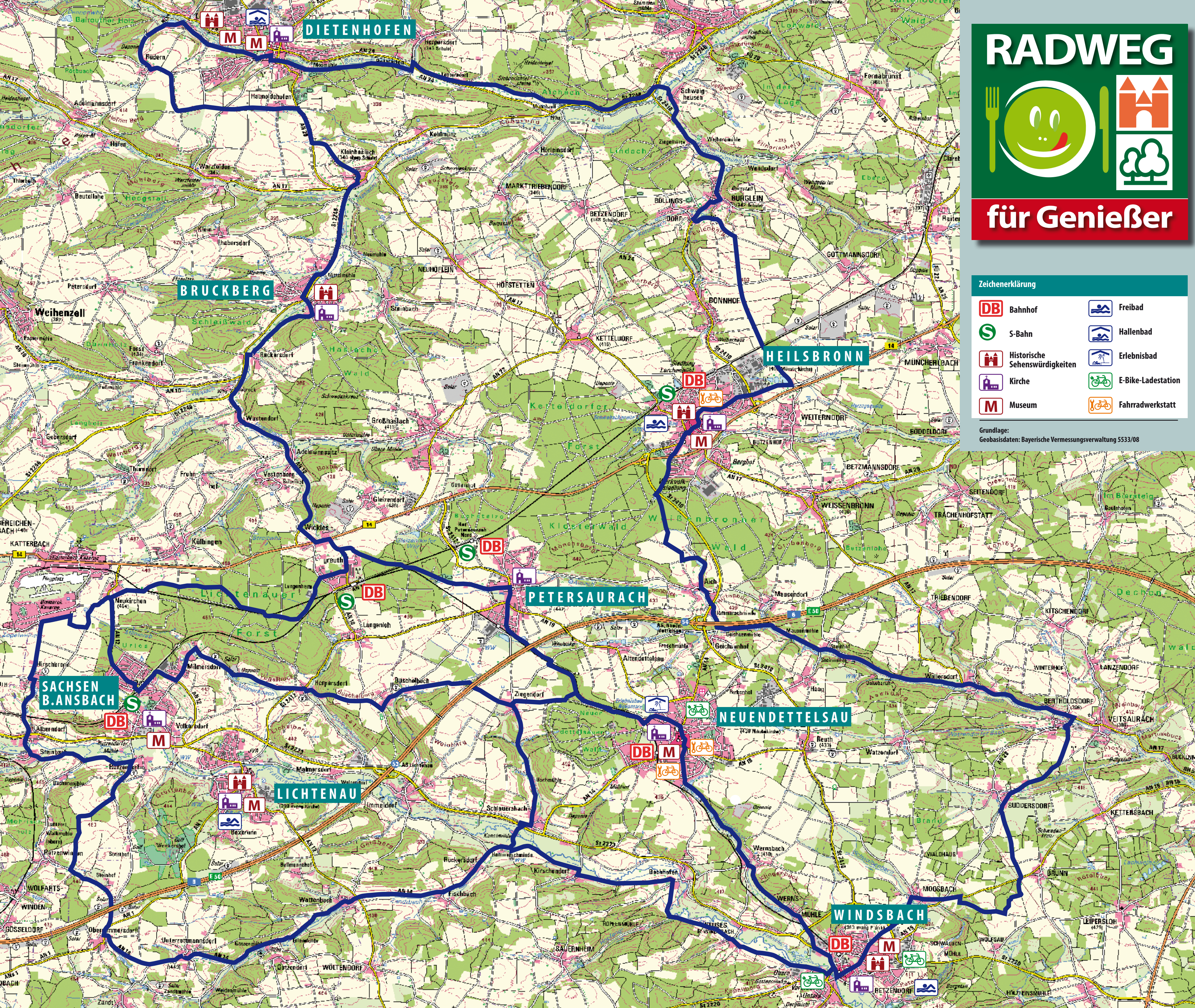
Ihr Fahrrad fährt tagsüber mit: Montag–Freitag ab 8 Uhr!

Am Samstag, Sonn- und Feiertag können Sie Ihr Rad weiterhin rund um die Uhr mitnehmen. TagesTicket Plus, Mobicard (Mo.–Fr. ab 9 Uhr) und JahresAbo Plus (Mo.–Fr. ab 19 Uhr) bieten Möglichkeiten der kostenlosen Fahrradmitnahme. Ansonsten ist ein extra Fahrschein (Kind) erforderlich.

Verkehrsverbund Großraum Nürnberg

Regio Bayern

Partner im VGN



RADWEG



für Genießer

Zeichenerklärung	
 Bahnhof	 Freibad
 S-Bahn	 Hallenbad
 Historische Sehenswürdigkeiten	 Erlebnisbad
 Kirche	 E-Bike-Ladestation
 Museum	 Fahrradwerkstatt

Grundlage:
Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung 5533/08

...ein Radweg
für die
ganze Familie
im Herzen
Mittelfrankens

Begeben Sie sich auf eine abwechslungsreiche Rundtour durch das Gebiet der kommunalen Allianz Kernfranken, welche die Mitgliederkommunen Bruckberg, Diethenhofen, Heilsbronn, Lichtenau, Neuendettelsau, Petersaurach, Sachsen b. Ansbach und Windsbach umfasst.

Die gesamte Region präsentiert sich als attraktives Naherholungsgebiet zum „Genuss-Radeln“, wobei die Gesamtrunde ca. 85 km beträgt und auf Radwanderwegen bzw. verkehrsarmen Nebenstraßen verläuft.

Der Einstieg zum Radeln ist dank guter Bahn-/VGN-Anbindung von vielen Standorten des gut ausgeschilderten Rundweges möglich und kann auch in kleineren Teilabschnitten abgefahren werden.

Auf unserem landschaftlich schönen Radweg warten viele regionale Schmankerl, sowie historisch bedeutsame kulturelle Sehenswürdigkeiten auf Sie.

Nähere Informationen erhalten Sie bei den Gemeinden der kommunalen Allianz Kernfranken.

Und hier gibt's das Beste für Genießer:
Werfen Sie doch einen Blick
in den Gaststättenführer
der kommunalen Allianz Kernfranken!

Genießen...
Entspannen...
Wohlfühlen...



CAFES
BISTROS
GASTSTÄTTEN
RESTAURANTS
HOTELS
PENSIONEN
FERIENWOHNUNGEN

AUSGABE 2017



...DAS SIND WIR:

- BRUCKBERG 5
- DIETHENHOFEN 8
- HEILSBRONN 16
- LICHTENAU 28
- NEUENDETTELSSAU 33
- PETERSAURACH 45
- SACHSEN B. ANSBACH 49
- WINDSBACH 51

Die kommunale Allianz im Herzen Mittelfrankens

Den Gaststättenführer erhalten Sie bei den Gemeinden der kommunalen Allianz Kernfranken